

Baden-Württemberg Folgekostenrechner für Flächen

[18.5.2011] Die Anwendung fokus bw der Firma Steg Stadtentwicklung unterstützt Städte, Kreise und Gemeinden bei der wirtschaftlichen Planung von Flächen. Bereits mehr als die Hälfte der Kommunen in Baden-Württemberg setzt die Lösung ein.

Mehr als die Hälfte der Kommunen in Baden-Württemberg setzt den Folgekostenrechner fokus bw der Firma Steg Stadtentwicklung als Hilfe bei der wirtschaftlichen Planung von Flächen ein. Nach Unternehmensangaben dient die Lösung der frühzeitigen Kostenabschätzung und Wirtschaftlichkeitsberechnung für geplante Projekte. Ebenso könne das Programm den Optimierungsbedarf bestehender Flächen detailgetreu abbilden. Um eine detaillierte Abschätzung der Wirtschaftlichkeit über einen Zeitraum von 25 Jahren erstellen zu können, werden Planungs- und Herstellungskosten den zu erwartenden Steuereinnahmen, Zuweisungen und Umlagen gegenübergestellt. "Aus Sicht des Siedlungs- und Flächen-Managements ist die frühzeitige Kostenabschätzung ein nicht mehr wegzudenkender Nachhaltigkeitsfaktor der Kommunen", erklärt Alfred Ruther-Mehlis, Dekan des Studiengangs Stadtplanung an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt in Nürtingen-Geislingen, die das Programm gemeinsam mit der Firma Steg entwickelt hat. Die Lösung fokus bw, inklusive eines aktuellen Update mit erweiterten Funktionen, wird Kommunen bei erstmaliger Verwendung kostenfrei zur Verfügung gestellt. (cs)

<http://www.steg.de>

Stichwörter: Flächenmanagement, Baden-Württemberg, Steg Stadtentwicklung, fokus bw

Quelle: www.kommune21.de